

Nutzungsbedingungen

für das Motorradsport-Übungsgelände des ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V.

Stand Januar 2025

Das Befahren der Trainingsstrecke erfolgt grundsätzlich auf eigene Gefahr. Die Streckennutzer tragen die alleinige zivil- und strafrechtliche Verantwortung für alle von ihnen oder dem von ihnen benutzten Fahrzeugen verursachten Schäden. Mit der Nutzung verzichtet der Nutzer auf alle versicherungs- und privatrechtlichen Ansprüche gegenüber dem ADAC OWL e.V. und seinen Mitgliedern, insbesondere gegenüber der Aufsichtsperson.

- 1) Die Benutzung der Strecke ist nur zu den ausgeschriebenen Trainingszeiten und nach Freigabe einer anwesenden Aufsichtsperson erlaubt. Die Freigabe der Strecke ist lediglich eine Empfehlung, sie ist keinerlei rechtlich bindende Erklärung, dass die Strecke gefahrlos zu befahren ist. Bei Freigabe der Strecke bleibt die Eigenverantwortung bei dem Fahrer.
- 2) Vor jeder Benutzung der Strecke ist diese sorgfältig, persönlich durch den Nutzer, zu besichtigen. Ein Befahren ist nur Personen gestattet, welche ihrer eigenen Einschätzung nach, den gestellten Anforderungen gewachsen sind. Bei Fahrern unter 18 Jahren obliegt diese Einschätzung den Eltern.
- 3) Jeder Fahrer hat sich vor dem Training bei der zuständigen Aufsichtsperson anzumelden, in das Fahrerbuch einzutragen, seine Fahrerkarte vorzuzeigen. Ohne diese Anmeldung ist eine Nutzung strikt untersagt.
- 4) Benutzung des Geländes nur für Vereinsmitglieder mit gültiger Haftverzichtserklärung des laufenden Kalenderjahres.
- 5) Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren müssen immer von einer Aufsichtspflicht berechtigten Person begleitet werden.
- 6) Befahren der Strecke nur mit ausreichender Schutzbekleidung (es gelten die Bestimmungen des DMSB – Deutscher Motorsport Bund e.V. www.dmsb.de)
- 7) Die Motorräder müssen den technischen Bestimmungen des DMSB für die jeweilige Sportart entsprechen. Motorräder, welche nach subjektiver Einschätzung der Aufsichtsperson das Geräuschlimit nach der Vorgabe des DMSB überschreiten, können von der Aufsichtsperson ohne Messung vom Training ausgeschlossen werden.
- 8) Zum Ein- und Ausfahren der Strecke darf nur die ausgeschilderte Stelle benutzt werden, ohne

eine Behinderung der anderen Teilnehmer. Der Einfahrende muss Rücksicht auf die schon im Training befindlichen Trainingsteilnehmer nehmen.

- 9) Die vorgeschriebene Fahrtrichtung ist einzuhalten.
- 10) Gegenseitige Rücksichtnahme ist erforderlich.
- 11) Spur halten.
- 12) Niemals auf der Strecke stehen bleiben.
- 13) Bei einem Sturz die nachfolgenden Fahrer warnen, ggfls. Erste Hilfe leisten und die Strecke räumen.
- 14) Während des Trainingsbetriebs sind keine Streckenposten vorhanden.
- 15) Es ist ausschließlich Sektionstraining erlaubt.
- 16) Nur bei angeleiteten Trainingslehrgängen, nach Vorgabe durch *einen* verantwortlichen Trainer, darf der Verlauf der Strecke abgeändert werden. Alle Teilnehmer müssen in diesem Fall über Sektionstraining oder Streckenänderungen in Kenntnis gesetzt sein.
- 17) Die Trainingszeiten sind unbedingt einzuhalten. Außerhalb dieser Zeiten herrscht Motorenstille.
- 18) Festzulegende Fahrtzeiten der 50/65ccm auf der Hauptstrecke werden durch die Aufsichtsperson kontrolliert. Niemals in die Strecke einfahren, wenn sich noch 50/65ccm Motorräder auf der Strecke befinden.
- 19) Im Fahrerlager gilt Schrittempo.
- 20) Fahrzeuge ohne behördliche Zulassung dürfen nicht außerhalb des Geländes fahren. Fahrzeuge, die den Bestimmungen der StVZO entsprechen und zugelassen sind, müssen vor der Nutzung des öffentlichen Verkehrsraum so gereinigt werden, dass eine übermäßige Verschmutzung der Straße ausgeschlossen wird.
- 21) Reinigungsarbeiten sind immer auf Grasuntergrund durchzuführen
- 22) Etwaige Reinigungskosten der Straße gehen zu Lasten des Verursachers.
- 23) Abfall mit nach Hause nehmen.
- 24) Das Betanken der Motorräder darf **nur auf Tankmatten** erfolgen!
- 25) Am Gebäude (Garage) befindet sich ein Rettungspunkt. Im Falle eines Notrufs 112 ist die Bezeichnung auf dem Schild (Sammelpunkt) anzugeben:
„ADAC Offroadgelände am Rasthof Mönkeloh - Borchener Str. 340, 33106 Paderborn“. Die Zufahrt für den Rettungsdienst erfolgt über den Parkplatz der Raststätte Mönkeloh. Hierzu ist, wenn möglich, ein Einweisungsposten abzustellen.
Der Trainingsbetrieb ist unverzüglich einzustellen und der Rettungsweg frei zu machen.
- 26) Das Befahren der Strecke nach Konsum berauschender Mittel ist streng untersagt.

- 27) Aktuelle Hinweise auf www.adac-owl.de sind zu beachten.
- 28) Nach dem Training sind die Schranke, das Tor und die Garage abzuschließen.
- 29) Den Anweisungen der Aufsichtsperson ist Folge zu leisten.
- 30) Es ist grundsätzlich untersagt, ohne die Genehmigung des Beauftragten für den Enduro-Sport, oder der Beauftragten für den MX-Sport, oder des Motorradreferenten, auf dem Gelände Gegenstände zu deponieren oder abzulegen.
- 31) Die eingesetzte Aufsichtsperson ist berechtigt, eine Trainingsteilnehmerin / Trainingsteilnehmer, bei Verstoß gegen die Nutzungsbedingungen von der Trainingsteilnahme auszuschließen –hierzu kann der Ausgeschlossene schriftlich, jedoch ohne aufschiebende Wirkung, Einspruch über die Abt. Jugend und Sport des ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V. einlegen.
- 32) Die Befugnis nach Punkt 31 erstreckt sich auch auf den Fall, dass die Aufsichtsperson zu der Einschätzung gekommen ist, dass eine weitere Trainingsteilnahme eine Gefahr für die Person selbst oder anderen Teilnehmern darstellt.
- 33) Weitere Bestimmungen wie der „Haftungsverzicht“ des Motorsportgeländes in Paderborn Mönkeloh sind Bestandteil dieser Nutzungsbedingung.
- 34) Mit der Nutzung des Trainingsgeländes bestätigt der Nutzer die Kenntnisnahme dieser Nutzungsbedingungen und erkennt diese vollumfänglich an. Weiterhin bestätigt der Nutzer, dass er die einzelnen Punkte verstanden hat und eine weitere Aufklärung durch die Aufsichtsperson nicht nötig ist.

Beim Trainingsgelände handelt es sich grundsätzlich **nicht** um einen Rundkurs gem. den Bestimmungen des DMSB e.V. Auf dieser Grundlage ist ausschließlich ein Training in Sektionsbereichen zugelassen.

Der ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V., im Januar 2025

Gelesen (Seite 1 bis 3) und anerkannt

Ort, Datum

Unterschrift

Unterschrift der gesetzlichen Vertreter

Name in Druckschrift _____